

18. Nachtragssatzung  
vom

zur Satzung der Stadt Niederkassel  
über die Entleerung von Grundstückskläreinrichtungen

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung 14.7.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 9.12.2009 (GV. NRW. 2009 S. 950), des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes vom 31.7.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585ff.), der §§ 51ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.6.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.3.2010 (GV. NRW. 2010, S. 185ff.), hat der Rat der Stadt Niederkassel in seiner Sitzung am 12.12.2012 folgende 18. Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

§ 11 erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung

von abflusslosen Gruben beträgt 29,20 EURO pro m<sup>3</sup> abgefahrenen Grubeninhaltes,

von sonstigen Grundstücksentwässerungsanlagen (Fremdeinleiter) beträgt 39,70 EURO pro m<sup>3</sup> abgefahrenen Grubeninhaltes.

§ 2

Die 18. Nachtragssatzung tritt zum 01.01.2013 in Kraft.